

Koalition will bei Medikamenten sparen

Berlin. Der Bundestag hat am Freitag mit den Stimmen von CDU/CSU und SPD ein »Arzneimittelsparpaket« verabschiedet. Das von Ärzten heftig kritisierte Gesetz soll am 1. April in Kraft treten und die gesetzlichen Krankenkassen binnen eines Jahres um 1,3 Milliarden Euro entlasten. Um das sogenannte Gesetz zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit in der Arzneimittelversorgung wurde monatelang gerungen. Erst in der vergangenen Woche hatten sich Experten von Union und SPD auf Änderungen unter anderem bei der umstrittenen Bonus-Malus-Regelung verständigt. Diese Regelung belohnt Ärzte für besonders preisgünstiges Verordnen, zu teures Verschreiben hingegen wird mit Honorarabzug bestraft.(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/62619.koalition-will-bei-medikamenten-sparen.html>